

Kalksteinblöcken zusammengefügte Häuser geschaffen und das in Medineh angefessene Europäertum, an ihrer Spitze die nie fehlende, überaus thätige, schaffende und schachernde griechische Kolonie, hat sich auch beim Bau ihrer Wohnstätten zu europäischen Mustern emporgeschwungen. Selbst ein Gasthof mit griechischer Firma ist in den letzten Jahren entstanden, und ich kann versichern, daß Zimmer und Verpflegung mehr als bloß bescheidenen Ansprüchen genügen. Die eine Seite des Hauses liegt sogar an einem breiten, aus dem Josephkanal abgeleiteten Wasserbecken, an dessen Rändern männiglich seine Waschungen vollzieht und sich ohne Rücksicht auf die vorüberziehenden Straßengänger in höchster Ungenierrtheit unter der Tagessonne badet. Die Bazare der Stadt sind dunkel und schattig, die ausgelegten Waren vermögen nur den Eingeborenen anzulocken und die Käufer sind bei weitem anziehender in ihrem Gebahren beim Kaufen und Feilschen als der Kaufmann und seine Bude. Da sitzen sechs Bauernweiber auf dem Erdboden vor dem engen Laden eines Kastenmachers, klatschen in die Hände und singen Freudenlieder dazu, weil ihr männlicher Beistand soeben den Kauf eines buntangestrichenen Koffers als Hochzeitsgabe für eines der Weiblein abgeschlossen hat. Es ist herz erfreuend derartigen Straßenscenen in unserer verwöhnten Welt zu begegnen, und ich pflege gern stehen zu bleiben, um den Unterhaltungen dieser ungeschminkten Naturmenschen zu lauschen.

Die Leute der Stadt bedienen sich nur bei weiteren Ausflügen des Esels, seltener des Pferdes als Reittier. Die Einführung des Karro oder kleinrädri gen Lastwagens, der natürlich als Hauptstraße den Schienenweg einschlägt, ist jungen Datums, aber geradezu unerhört ist der Anblick eines zweirädri gen Behikels, auf welchem ein griechischer „Bauunternehmer“ seine Besorgungen in und außerhalb der Stadt zu machen den Vorzug hat. Das Volk auf der Gasse starrt das Wundergefährt mit großen Augen an und äußert darüber sein wohlbekanntes: „Was Gott nicht alles geschehen läßt.“ Der Unternehmer zu Wagen ist nicht der einzige in seiner